Mobil im SCHNEE

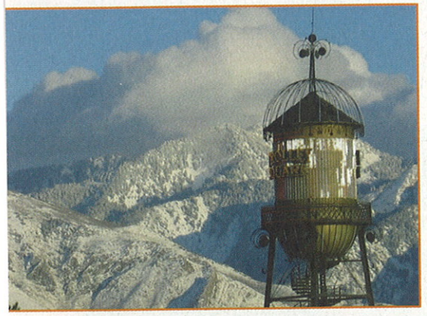
Der eigentliche Grund, den Olympiaort von 2002, Park City, als Reiseziel auszuwählen, ist sicherlich das Skifahren. Abwechslung, Abenteuer und Champagne Powder verspricht aber auch eine Snowmobil-Tour durch die Wasatch Mountains

Ausgangspunkt für die verschiedenen Snowmobil-Touren ist Park City, eine der schönsten Ski-Destinationen in den USA

Fotos: N. Meiszies

Im Olympic Park in Park City kann man das Snowmobil mit dem Bob tauschen

Am meisten Spaß macht die Snowmobil-Tour selbstverständlich in der Gruppe



Salt Lake City bietet sich bestens als Standquartier oder Ausflugsziel an

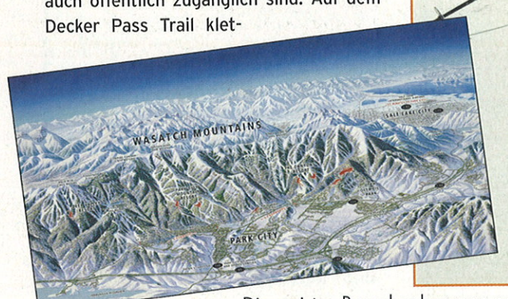
Gelände. Hier können wir uns austoben, meint Dan, richtig Gas geben und den Pulverschnee um die Nase wehen lassen. Den bezeichnet man wegen seiner trockenen Konsistenz hier als Champagne Powder.

So langsam haben sich alle an ihr Snowmobil gewöhnt, wir kommen deutlich flotter voran als zu Beginn. Auch die vielen Bodenwellen auf den Trails machen uns nicht mehr so zu schaffen, man gibt einfach etwas mehr Gas und fliegt über die Kuppen hinweh. Mutige steuern mittlerweile bewusst kleinere Erhebungen an, um bescheidene Flugeinlagen zu provozieren.

Beim nächsten Halt am höchsten Punkt des mehr als 7000 Hektar großen Geländes deutet Dan in die Landschaft, zeigt in Richtung Park City und hinüber zum Wasatch Mountain Forest. Hier liegt das größte Snowmobil-Gelände der Region mit mehr als 100 Kilometer gespurter Trails, die auch öffentlich zugänglich sind. Auf dem Decker Pass Trail klettert man zum Beispiel bis aus dem Farmland von Charleston hinauf ins alpine Soldier Hollow, im Jahr 2002 Austragungsort der olympischen Biathlon-Wettbewerbe. Im Sommer gehören die Trails übrigens den Quad- und ATV-Enthusiasten.

Beim abendlichen Apre Ski im „Hungry Moose" an der Main Street von Park City geht es an die Planung für den kommenden Tag: Skifahren in „The Canyon", „Deer Vally" oder „Park City Resort" - oder vielleicht noch einmal Snowmobiling? **N.M.**

Infos: Pauschale Ski-Programme in Park City und Umgebung bietet hierzulande der Reise.Veranstalter Faszination Ski in Weinheim an (www.faszinationski.de). Snowmobil-Touren stunden- und tageweise gibt es u.a. im Deer Valley Resort mit „Summit Meadows Adventures" (www.deervalley.com). Im größten Snowmobil-Revier der Region, dem Wasatch Mountain Forest, bietet die Firma „Thousand Peaks" Touren an (www.thousandpeaks.com).



Die meisten Besucher kommen natürlich zum Ski fahren nach Park City. Der Champagne Powder ist berühmt

Blick auf die bekannten Skihänge Park City Mountain Ressort, The Canyons und Deer Valley

GIB GAS!

...es bleibt aber Zeit, die einmalige Hochgebirgslandschaft der Wasatch Mountains zu genießen

Der Anblick ist schon beeindruckend, insgesamt 47 Snowmobile stehen in Reih und Glied auf der Garff Ranch. Ein Shuttle-Bus hat uns direkt von der Skipiste des Deer Valley Resorts in die Wildnis der Wasatch Berge chauffiert. Circa eine viertel Stunde entfernt vom Olympiaort Park City liegt das Areal von Summit Meadows Adventures, dem Veranstalter der Snowmobil-Touren. Da wir alle unsere Ski-Klamotten tragen, erledigt sich das Ankleiden von selbst, sogar unsere Skihelme können wie auflassen.

Da auch einige Novizen in unserer Gruppe sind, die weder Motorrad- noch Quad-Erfahrung besitzen, widmet sich Dan, unser Tourguide, erst einmal der Funktionsweise eines Snowmobils. Eigentlich ganz einfach meint er. Dass es doch nicht ganz so simpel ist, stellt man beim Anlassen fest. Das funktioniert wie bei einem Rasenmäher über einen Seilzug. Dann wird der Notschalter mittels Kordel mit dem Fahrer verbunden, damit der Motor bei einem Sturz sofort außer Betrieb gesetzt wird.

Jetzt aber los, schön einer hinter dem anderen werden die Reaktionen ausgetestet, die das Snowmobil zeigt, sobald man mit dem Daumen auf den Gasknopf drückt. Die sind recht direkt, so dass man erst einmal ein Gefühl entwickeln muss, um einigermaßen flüssig vorwärts zu kommen.

Dan legt zunächst ein gemächliches Tempo vor. Wir folgen einem präparierten Trail, der recht ausgefahren ist, also sehr wellig. Wie beim Quadfahren kann man es sich auch beim Snowmobil nicht einfach auf der Sitzbank bequem machen, sondern

Helm auf und los geht es auf den Trail muss mit dem ganzen Körper die Bodenwellen ausgleichen. Die meiste Zeit steht man also in den Nerf Bars. Das strengt an und geht ordendlich in die Oberschenkel – Muskelkater garantiert.

Das weiß offensichtlich auch Dan und legt in einem Birkenwäldchen erst einmal eine Pause ein, erkundigt sich nach dem Befinden der einzelnen Teilnehmer und plaudert aus dem Nähkästchen: Etwa zehn Anbieter von Touren gäbe es rund um Park City. Allerdings könne man nicht einfach querfeldein durch die Landschaft düsen. Ähnlich wie bei den Skiresorts befinden sich auch viele Areale für die Snowmobile in privater Hand. Allerdings sind mache Gebiete so groß, dass man sie an einemTag nicht erkunden könne.

Es geht weiter, bergauf, bergab, durch enge Kurven, die schon etwas Geschick vom Fahrer verlagen. Schließlich erreichen wir eine Bowl, eine Talschüssel im offenen

MOTORETTA SPEZIAL 6/2010

NEU €4,95

Quad®

Österreich €5,70; Schweiz sfr 9,70; Italien, Spanien €6,70; BeNeLux €5,90

ATV KATALOG 2010

DATEN • PREISE • ADRESSEN ALLE MODELLE

NEU

CAN-AM RENEGADE Xxc
YAMAHA YFZ 450 X
KYMCO MXU 500 IRS
CECTEK KING COBRA
AC TRV 1000 CRUISER

MITMACHEN!
HERKULES
SUPERSONIC
GEWINNEN!

UTVs

HONDA BIG RED
YAMAHA RHINO
POLARIS RZR S

ELEKTRO-SIDE-BY-SIDE
POLARIS
RANGER EV

SPASS IM SCHNEE UTAH
SNOWMOBILING